

Freitag, 30. September 2011 - 22.00 - 22.30 3sat

Die Magie des Augenblicks: Ein Wiener rettet das Sofortbild

Polaroid, die Sofortbild-Fotografie, wurde vom Amerikaner Edwin Land Ende der 1940er Jahre entwickelt. Die Technik revolutionierte die Fotografie. Sie war zwar teuer, aber einfach, schnell und diskret. Kein Gang ins Labor, niemand, der es nicht sollte, bekam die Fotos zu sehen. Polaroids waren Kult, ein Muss für Leute, die am Puls der Zeit waren und später auch ein Massenmedium. Filmemacher Viktor Stauder kannte die analoge Sofortbildfotografie nur noch aus Jugenderinnerungen, als Polaroid für Schnappschüsse auf Kindergeburtstagen und Familienfeiern benützt wurde. Für seine Dokumentation "Die Magie des Augenblicks" begegnete er dem Medium und seinen Anwendern heute und war überrascht, wie kreativ und leidenschaftlich die Sofortbildfans mit ihrem Medium umgehen.

VPS: 21.59

Samstag, 1. Oktober 2011 - 14.00 - 14.30 arte

Montag, 10. Oktober 2011 - 16.10 - 16.45 arte

Die Magie der Gesichter: Der Porträtfotograf Martin Schoeller

Dokumentation, Deutschland, 2011, 26 min

Martin Schoeller hatte sie alle vor der Kamera: Stars wie Brad Pitt und Jack Nicholson, Politiker wie Barack Obama oder Bill Clinton, Sportler wie Andre Agassi. Mit 43 Jahren ist er der Shootingstar unter den Porträt-Fotografen und wurde schon mit unzähligen Preisen ausgezeichnet. Bekannt gemacht haben ihn seine speziellen Porträts, die er selbst "Close-ups" nennt - unretuschierte Nahaufnahmen, die Prominente in einem völlig neuen Licht erscheinen lassen.

Sonntag, 2. Oktober 2011 - 13.00 - 13.30 arte

Sonntag, 9. Oktober 2011 - 7.00 - 7.30 arte

Donnerstag, 13. Oktober 2011 - 4.10 - 5.00 arte

Künstler hautnah: Anders Petersen - Fotograf

Reihe, Frankreich, 2010, 26 min

Der Fotograf Anders Petersen wurde 1944 in Stockholm geboren. Seinen Wurzeln ist er bis heute treu geblieben: In Stockholm hat er ein eigenes Fotolabor, wo er seine Bilder selbst entwickelt. Doch entscheidend geprägt hat ihn zu Beginn seiner künstlerischen Karriere ein Ort in Hamburg: das "Café Lehmitz" an der Reeperbahn. Drei Jahre lang fotografierte er dort Gäste, Prostituierte und Menschen am Rande der Gesellschaft. Im Café Lehmitz stellte er 1970 auch erstmals seine fotorealistischen Arbeiten aus.

Montag, 3. Oktober 2011 - 3.10 - 4.05 arte

Man muss sich beeilen, alles verschwindet: Die Fotografen Bernd und Hilla Becher

Dokumentation, Deutschland, 2006, 52 min

Hochöfen, Fördertürme, Aufbereitungsanlagen - inzwischen vielerorts zerstörte Zeugnisse industrieller Entwicklung - leben in den Fotografien von Bernd und Hilla Becher weiter. Das Düsseldorfer Künstlerpaar erzählt von seinem Leben, Werk und Wirken, das vier Jahrzehnte lang dem Fotografieren von Industriebauten gewidmet war.

Montag, 3. Oktober 2011 - 19.30 - 20.15 BR-alpha

Ray D'Addario - Armeefotograf, Nürnberg 1945

1993

Donnerstag, 6. Oktober 2011 - 20.15 - 23.05 ProSieben

Galileo Big Pictures - History Now!

Aiman Abdallah stellt aus dem virtuellen High-Tec-Studio 50 Fotos vor, die in die Geschichte eingegangen sind. Willy Brandts Kniefall in Warschau. Der Spickzettel, den Jens Lehmann bei der WM 2006 zugesteckt bekam. Ein skurriles Suchbild von Lady Di, die sich von Paparazzi umringt einen Weg durch Rom bahnt. Zu jeder Aufnahme erzählt der Moderator eine überraschende oder verblüffende Geschichte - und schlüpft sogar in einige der Bilder hinein. Er sitzt z.B. neben Matthias Rust im Flieger nach Moskau, steht auf dem Dach der Sixtinischen Kapelle, wenn nach erfolgreicher Papstwahl weißer Rauch aus dem Schornstein quillt und schreitet in Astronautenkleidung über den Mond.

Montag, 10. Oktober 2011 - 21.45 - 22.00 ZDF.kultur

Dienstag, 11. Oktober 2011 - 4.25 - 4.40 ZDF.kultur

Dienstag, 11. Oktober 2011 - 10.45 - 11.00 ZDF.kultur

Fotograf Elliott Erwitt: Hunde und andere Zeitgenossen

Weiß und Schwarz gehören zusammen wie Tag und Nacht, Himmel und Hölle, Freude und Trauer, Gut und Böse. Kaum ein anderes Farbpaar polarisiert so sehr, bietet so viele Vorlagen für Wortspielereien. Schwarz-weiß revolutionierte die Welt: Johannes Gutenbergs die literarische, die Rocker von Kiss die musikalische und das Fernsehen der 50er die mediale. "Montage" bietet einen ganzen Abend lang eine ganz besondere Sicht auf die Welt in Schwarz und Weiß. Elliott Erwitt ist ein Meister der Schwarz-Weiß-Fotografie und berühmt für seinen humorvollen Blick auf Menschen und Hunde.

Dienstag, 11. Oktober 2011 - 8.30 - 8.45 BR-alpha

Schulfernsehen: Das elektronische Bild - Digitalkamera und Scanner

Mittwoch, 12. Oktober 2011 - 22.45 - 0.35 RBB

Film: Fell - Eine Liebesgeschichte

(Diane Arbus - Eine besondere Liebesgeschichte)

Originaltitel Fur: An Imaginary Portrait of Diane Arbus

Liebesfilm, USA 2006, Regie: Steven Shainberg

Dieses ungewöhnliche Porträt der berühmten US-Fotografin Diane Arbus (1923-1971) inszenierte Regisseur Steven Shainberg ("Ein Schlag ins Gesicht", "Secretary") nach der Drehbuchvorlage von Erin Cressida Wilson ("Chloe"), die hier den Roman "Diane Arbus" von Patricia Bosworth verarbeitete. Arbus, die hier gekonnt von Nicole Kidman verkörpert wird, war für ihre außergewöhnlichen Fotografien von Prostituierten, Transvestiten, Nudisten sowie geistig und körperlich behinderte Menschen bekannt, ohne diese aber einem sensationsgierigen Voyeurismus preiszugeben.

Samstag, 15. Oktober 2011 - 14.00 - 14.45 3sat

Das Mädchen und das Foto: Die Geschichte eines Bildes, das die Welt bewegte

Dokumentation, Deutschland, 2009

1972 geht ein Foto um die Welt: Es zeigt die neunjährige Vietnamesin Kim Phuc, die mit schmerzverzerrtem Gesicht um ihr nacktes Leben läuft. Bei dem Versuch, einem Napalmbombenangriff zu entkommen, der ihr ganzes Dorf zerstört hat, erleidet sie schwerste Verbrennungen. Ein Bild, das die Welt bewegt. Innerhalb von Tagen ist Kim Phucs Foto in allen Zeitungen, und bis heute ist das Bild ein Sinnbild für die Unmenschlichkeit des Krieges. Das Klicken des Auslösers rettet Kim Phuc das Leben: Nachdem er das Bild geschossen hat, bringt der vietnamesische Fotograf Nick Ut sie in das nächstgelegene Krankenhaus. Das Leben Kim Phucs wird von da an von dem Bild bestimmt.

Dienstag, 18. Oktober 2011 - 11.02 - 11.15 ZDF.info

form & funktion: Die Leica 1913

Designikonen des 20. Jahrhunderts

Mit ihr wurden Momente festgehalten, die Geschichte machten. Die berühmtesten Fotografen der Welt haben auf sie vertraut. Sie hat das vergangene Jahrhundert dokumentiert, verändert und geprägt. Klein, handlich, solide gebaut und mit Anspruch auf größtmögliche Präzision wurde sie zur Jahrhundertkamera: die Leica.

Donnerstag, 20. Oktober 2011 - 23.30 - 0.00 ZDF.kultur

Art Clash: Eine Nacht im Museum mit Birgit Minichmayr und Jim Rakete

Reihe, Deutschland, 2011, 30 min, Folge 1

Für manche ist es wohl, wie eine Nacht im Spielzeugladen eingesperrt zu werden: Birgit Minichmayr und Jim Rakete treffen sich in Salzburg und haben für eine Nacht das Museum der Moderne ganz für sich allein. Die Ausstellung "Rollenbilder- Rollenspiele" gibt anhand von Fotografien, Grafiken, Videoarbeiten und Installationen einen Überblick über das Phänomen des Rollenspiels als Thema der Kunst, von August Sander bis David LaChapelle. Was löst ein Bild, eine Skulptur, ein Video beim Betrachter aus? Welche Assoziationen und Erinnerungen werden geweckt, und welche Gesprächsthemen ergeben sich?

Fotografischen Horizont erweitern - Über den Tellerrand gucken

Dienstag, 18. Oktober 2011 - 7.30 - 8.00 arte

Yourope, Magazin: Streetart - Wem gehören Europas Straßen und Plätze?

Die kreative Jugend Europas erobert sich den öffentlichen Raum. Ob Graffiti, Skulpturen, Aufkleber oder Plakate, die ästhetische Sozialkritik ist überall im Aufmarsch. Wahl- und Werbeplakate werden umgewidmet, schnöde Stromkästen und Verkehrsschilder in schräge Kunstobjekte verwandelt. Alles, was politischem Protest und zivilem Ungehorsam Ausdruck verleiht, ist angesagt.

Sonntag, 16. Oktober 2011 - 15.30 - 16.15 BR-alpha

Bernd Zimmer - Die Farbe und das Licht 2010

Selten ist Schönheit in der zeitgenössischen Malerei so klug wie bei Bernd Zimmer (im Bild). Seine Motive Berge, Rapsfelder, Wüsten, Sternenhimmel und Baumspiegelungen klingen nach romantischem Naturverständnis, verwandeln sich aber in seinen Bildern in Geschichten und Reflexionen über Wahrnehmung.

Sonntag, 23. Oktober 2011 - 15.15 - 15.30 BR-alpha

Mittwoch, 26. Oktober 2011 - 19.00 - 19.15 BR-alpha

Kunstraum: Bernd Zimmer - "Reflexion"

Bernd Zimmer lässt sich von der Natur inspirieren zu großformatigen Bildern von intensiver Leuchtkraft. Er verwendet eine ausgefeilte Fließtechnik, die die Farben mäandern lässt, und balanciert die große Leinwand so lange, bis das gewünschte Ergebnis entsteht

Sonntag, 23. Oktober 2011 - 23.55 - 2.55 arte

ARTE Video Night: Ein Schaufenster zeitgenössischer Videokunst

Zum dritten Mal, einmal im Jahr, macht sich ARTE zum Schaufenster der internationalen Videokunst. Die "ARTE Video Night 2011" wird während der Pariser Kunstmesse FIAC ausgestrahlt und rückt eine junge, kreative Kunstform ins Blickfeld, die ein lebendiger Ausdruck unserer Zeit ist.

Samstag, 29. Oktober 2011 - 1.30 - 2.30 BR-alpha

Phase 3 | video.kunst.zeit, Folge V

<http://www.br-online.de/br-alpha/phase-3/index.xml>

Sonntag, 6. November 2011 - 11.35 - 12.30 3sat

Die Farbe deiner Socken

Pipilotti Rist hat mit ihrer fantasievollen Kunst die Schweiz immer wieder bezaubert. In ihren seltenen Interviews erweist sie sich als Künstlerin, die mit Intelligenz und Fantasie neue Wege geht.

Quelle: www.kunstlinks.de